

Hilfe für das Medibüro

Kiel. Seit Oktober 2011 vermittelt das Medibüro Kiel anonym und kostenlos medizinische Hilfe für Flüchtlinge und Migranten ohne Aufenthaltsstatus. Nun unterstützten die Clubschwestern des Soroptimist International Club Kiel die ehrenamtliche Tätigkeit von Ärzten, Zahnärzten, Psychologen, Hebammen und Dolmetschern mit 2000 Euro. Die Spendensumme kam durch einen Benefizkabarett-Abend des Frauen-Kabarett Kronshagen (FKK) im November zustande. Die

sieben Frauen und ein Mann am Klavier nehmen frech und tabulos nahezu alles und jeden unter die Lupe, für das Medibüro verzichteten sie an einem Abend auf ihr Honorar. Das Geld wird für medizinische Leistungen wie unter anderem Arzneimittel und Laboruntersuchungen, die nicht kostenfrei angeboten werden können. Das Medibüro Kiel möchte die Situation von Illegalisierten auf praktischem und politischem Wege verbessern und menschliche Notlagen mindern. eye



Über 2000 Euro freute sich Dr. Thomas Schröter vom Medibüro, hier mit Marion Clausen und Ilona Löhr vom Frauen-Kabarett Kronshagen sowie Dr. Stephanie Denzer-Fürst vom SI-Club. Foto hfr

veröffentlicht in den **Kieler Nachrichten** vom 11.02.2015